

Spende für Hilfsprojekt

Freiwilligenagentur erhält 30 500 Euro

Bremen (fis). Es gibt Phasen und Situationen im Leben, da wünscht man sich einen starken Freund an seiner Seite, der sagt: Komm', das schaffst du. Ich begleite dich. Das Projekt „Balu und Du“ bringt auf dieser Basis Kinder im Grundschulalter in schwierigen Lebensabschnitten und Erwachsene im Alter zwischen 18 und 30 Jahren zusammen. Damit die Arbeit, die bundesweit läuft und in Bremen inzwischen an mehr als 30 Grundschulen, weitergeführt werden kann, haben die Sparkasse und der Verein „Bremer Fonds“ jetzt 30 500 Euro für „Balu und Du“ an die Freiwilligenagentur übergeben.

Der Bremer Verein unterstützt seit seiner Gründung im Jahr 2008 zahlreiche soziale Projekte zur Verbesserung der Bildungschancen benachteiligter Kinder und Jugendlicher aus Bremen und Bremerhaven. „Wir wollen helfen, die Zahl der Balus deutlich zu erhöhen. Der Bedarf ist riesig“, sagt Erwin Bartsch, Vorstandsvorsitzender des Vereins „Bremer Fonds“. Für die Sparkasse, die das Mentoren-Projekt seit seinen Anfängen in Bremen unterstützt, überreichte die Direktorin Vorstandsstab und Kommunikation Birgit Krull eine Spende in Höhe von 17 500 Euro. Erwin Bartsch stockte die Summe um 13 000 Euro auf.

Die Balus – sie sind die Mentoren, die nach dem freundlichen, starken Bären im Kinderbuchklassiker „Dschungelbuch“ benannt wurden – treffen sich mit „ihren“ Kindern, den „Moglis“, ein Jahr lang regelmäßig zu außerschulischen Aktivitäten. Sie gehen in den Bürgerpark, kochen oder basteln. Ziel ist es, den Kindern Selbstbewusstsein zu geben, ihre Talente und Neigungen zu fördern und ihnen zu helfen, ihr Leben besser in den Griff zu bekommen. Den Mentoren bietet die Freiwilligenagentur regelmäßige Treffen und eine Supervision an.

Weitere Infos zum Projekt gibt es unter
www.freiwilligen-agentur-bremen.de